

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	9
Abbildungsverzeichnis .....	11
Tabellenverzeichnis .....	13

## A. Grundlegung

<b>1. Problemstellung und Untersuchungsplan .....</b>	<b>17</b>
1.1. Die Ausgangslage .....	17
1.2. Untersuchungsplan und Aufbau der Arbeit .....	27
<b>2. Theorie und Methode .....</b>	<b>31</b>
2.1. Theoretische Überlegungen zu zukunftsorientierter Forschung	31
2.1.1. Einwände gegen das Vorherwissen .....	36
2.1.2. Eine Relativierung: Argumente für die Vorausschau ...	51
2.1.3. Eine Vermittlung: zukünftige Gegenwart vs gegenwärtige Zukunft .....	54
2.1.4. Zusammenführung: Welches Verständnis von Zukunftsforschung liegt der Studie zu Grunde? ...	58
2.2. Gegenstandstheoretische Zugänge .....	65
2.2.1. Die Fachhochschulen als Organisationen .....	66
2.2.2. Organisation und Institution .....	79
2.2.3. Neo-institutionalistische Erklärungsthesen zu Hochschulentwicklung .....	84
2.2.4. Der akteurzentrierte Institutionalismus .....	93
2.2.5. Zusammenführung: Die Fachhochschulen als institutionell geprägte Organisationen .....	98
2.3. Methodisches Vorgehen .....	100
2.3.1. Literatur- und Dokumentenanalyse, ExpertInneninterviews .....	103
2.3.2. Die Delphi-Befragung .....	106
2.3.3. Die Szenarien .....	122

## B. Status quo: Die Fachhochschulen und ihr Umfeld

<b>3.</b>	<b>Der österreichische Fachhochschulsektor</b>	<b>135</b>
3.1.	Ordnungspolitische Grundlagen und Strukturmuster	135
3.1.1.	Ziele, Aufgaben und Rechte von Fachhochschulen	139
3.1.2.	Finanzierung	142
3.1.3.	Hochschulautonomie	148
3.2.	Akteure im organisationalen Feld der Fachhochschulen	156
3.2.1.	Fachhochschulrat und Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria	156
3.2.2.	Fachhochschulkonferenz	159
3.2.3.	Universitäten und andere Bildungseinrichtungen	161
3.2.4.	Der Bund	166
3.2.5.	Hochschulkonferenz	170
3.3.	Die Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengänge	172
3.3.1.	Die Einrichtungen	172
3.3.2.	Studierendenzahlen	173
3.3.3.	Lehr- und Forschungspersonal	176
3.3.4.	Studienangebote	178
3.3.5.	Regionale Bedeutung der Fachhochschulen	179

## C. Die Aussichten: Entwicklungen und Erwartungen

<b>4.</b>	<b>Der Kontext der österreichischen Fachhochschulen</b>	<b>187</b>
4.1.	Trends der Hochschulbildung	188
4.1.1.	Internationalisierung und Europäisierung	188
4.1.2.	Regionalisierung	194
4.1.3.	Wachsende Hochschulbildungsbeteiligung	196
4.1.4.	Steigende Qualifikationsanforderungen auf dem Arbeitsmarkt	197
4.1.5.	Demographische Veränderungen	204
4.1.6.	Integration und Inklusion von Migrantinnen und Migranten	208
4.1.7.	New Public Management und Qualitätsmanagement	210
4.1.8.	Hochschulen im Wettbewerb	219
4.2.	Was machen die Anderen?	
	Fachhochschulen in anderen Ländern	221
4.2.1.	Internationale Gemeinsamkeiten	223

4.2.2. ...und nationale Besonderheiten .....	232
4.3. Folgerungen für die Fachhochschulen: Zwischenfazit zur Umfeldanalyse .....	267
<b>5. Erwartungen und Einschätzungen der Hochschulentwicklungsakteure .....</b>	<b>283</b>
5.1. Die explorativen Interviews .....	283
5.2. Bericht und Diskussion der Delphi-Ergebnisse .....	286
5.2.1. Verhältnis zwischen Fachhochschulen und Universitäten .....	287
5.2.2. Hochschulprofile und Wettbewerb im FH-Sektor .....	297
5.2.3. Forschung im Fachhochschulsektor .....	310
5.2.4. Lehre an Fachhochschulen .....	320
5.2.5. Lehr- und Forschungspersonal .....	331
<b>D. Konklusionen</b>	
<b>6. Zur Reichweite der Ergebnisse, oder: wieviel Vorauswissen ist möglich? .....</b>	<b>339</b>
<b>7. Perspektiven und Herausforderungen der Fachhochschulentwicklung .....</b>	<b>341</b>
7.1. Zusammenführung der theoretischen Grundlagen .....	343
7.2. Zusammenführung der empirischen Ergebnisse .....	350
<b>8. Die Szenarien .....</b>	<b>365</b>
8.1. Szenario 1 – Eine geordnete akademische Landschaft .....	367
8.2. Szenario 2 – Die institutionalisierte Erfolgsgeschichte .....	371
8.3. Szenario 3 – Ein eigener Zugang zur Praxis .....	377
Literatur .....	383
Über den Autor .....	397